

frei[handels]zone

Jenseits von Gut und Böse? Werbung zwischen Konsens und Tabu

Werbung trägt entscheidend zum Erfolg von Unternehmen bei. In der Flut an Kampagnen setzen viele Werber auf aufsehenerregende Spots und Sujets – überschreiten dabei aber mitunter die Grenzen des guten Geschmacks. Imageverlust statt Wettbewerbsvorteil ist die Folge. Wie weit darf Werbung gehen? Wie lassen sich innovative, begeisternde Spots kreieren, die gleichzeitig „politisch korrekt“ sind? Ist Konsens überhaupt Sinn und Zweck einer millionenschweren Kampagne – macht sich der Tabubruch vielleicht mehr bezahlt? Und was möchte der Konsument von morgen? Diese Fragen diskutieren hochkarätige VertreterInnen aus Werbung, Forschung und Handel.

Begrüßung: **Rainer WILL**, Geschäftsführer, Handelsverband
Michael STRABERGER, Präsident, Österreichischer Werberat

Es diskutieren:

Martin ENGELMANN, Geschäftsführer, dm drogerie markt GmbH

Roswitha HASSLINGER, Gründerin und Geschäftsführerin, Hasslinger Consulting; Vizepräsidentin, Österreichischer Werberat

Alfred KOBLINGER, CEO, PKP BBDO Werbeagentur GmbH

Ruth WODAK, Distinguished Professor for Discourse Studies, Department of Linguistics, Lancaster University

Moderation: **Sebastian LOUDON**, Verlagsleiter und Herausgeber, HORIZONT

Zeit: Donnerstag, 4. Dezember 2014, 18.00 Uhr

Ort: Handelsverband, Alser Straße 45 (Mezzanin), 1080 Wien

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Weihnachtsumtrunk. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, wir ersuchen aber um Ihre Spenden für die St. Anna Kinderkrebsforschung.

Diese Einladung gilt für eine Person und ist übertragbar. Aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl bitten wir um Ihre verbindliche Anmeldung an office@handelsverband.at bis 1. Dezember 2014.

Mit freundlicher Unterstützung von

